

Start-Ziel-Sieg für Dylan Pereira in den belgischen Ardennen

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

01/09/2019 Auf dem belgischen Circuit de Spa-Francorchamps feierte Dylan Pereira seinen zweiten Saisonsieg im Porsche Mobil 1 Supercup. Am Sonntag gewann der Nachwuchsrennfahrer den siebten Saisonlauf des internationalen Markenpokals vor Ayhancan Güven und Porsche-Junior Jaxon Evans.

Lauf 7

„Als Luxemburger war das ein Heimrennen für mich. Vor meinen Fans, Partnern und meiner Familie zu gewinnen, fühlt sich großartig an. Kurz vor Schluss ist mir noch ein kleiner Fehler unterlaufen, aber ich konnte mich gut gegen Ayhancan Güven verteidigen“, sagte Pereira.

Über die gesamten elf Runden fuhr Pereira in seinem 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup an der

Spitze des Feldes. Nach dem Start konnte sich der 22-Jährige zunächst von seinen Verfolgern absetzen. Güven begann den Lauf neben Pereira ebenfalls aus der ersten Reihe, musste sich aber direkt gegen Evans verteidigen. Im Laufe des Rennens konnte sich der türkische Rookie vom Druck befreien und den Rückstand auf Pereira verkürzen. Turbulent wurde es für die Zuschauer auf den Formel-1-Tribünen kurz vor Schluss: In der letzten Runde versuchte Güven gleich mehrfach, die Führung zu übernehmen. Die Fahrzeuge berührten sich, doch Pereira zeigte sich kämpferisch und sah als Erster die Zielflagge. „Mein drittes Supercup-Podium in meiner Debütsaison, das ist eine super Bilanz. Am Ende habe ich nochmal richtig Druck gemacht, aber Dylan Pereira hat sich stark verteidigt und sich damit den Sieg verdient", sagte Güven.

Große Freude herrschte bei Porsche-Junior Evans. Dem 22-Jährigen gelang auf der belgischen Traditionsstrecke das erste Mal in dieser Saison der Sprung aufs Podium. „Ich bin mega glücklich. Mein Start war richtig gut und ich konnte Larry ten Voorde noch vor der ersten Kurve überholen", erklärte Evans. Hinter dem Neuseeländer überquerten Larry ten Voorde (NL/MRS GT-Racing), Florian Latorre (F/Fach Auto Tech) und Tio Ellinas (CY/Momo Megatron Lechner Racing) die Ziellinie.

Um den siebten Platz kämpfte ein Trio auf dem 7,004 Kilometer langen Kurs. Am Ende hieß die Reihenfolge Jaap van Lagen (NL/martinet by ALMÉRAS) vor dem aktuellen Champion Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing) und Porsche-Junior Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing). „Es war insgesamt ein schwieriges Wochenende, der Speed war einfach nicht da. Im Rennen habe ich mich anfangs darauf fokussiert, meine Position zu halten. Später ging es im Mittelfeld dann sehr umkämpft zu", sagte Andlauer. Der Däne Mikkel Pedersen (Dinamic Motorsport) sicherte sich Rang zehn. In der ProAm-Klasse gewann zum siebten Mal in dieser Saison Roar Lindland (pierre martinet by ALMÉRAS). Der Norweger siegte vor Philipp Sager (A/Dinamic Motorsport) und Clement Mateu (F/pierre martinet by ALMÉRAS).

Nach dem siebten Lauf ist die Meisterschaft weiter von Spannung geprägt. Porsche-Junior Andlauer bleibt mit 92 Punkten Spitzenreiter, ist aber punktgleich mit seinem Teamkollegen Ammermüller. Beide konnten bereits zweimal gewinnen, doch Andlauer hat mehr zweite Plätze sammeln können. Den dritten Rang belegt Güven mit 76 Zählern. Der Youngster aus Istanbul ist zudem bester Fahrer in der Rookie-Wertung. In der ProAm-Klasse belegt Lindland den Spitzenplatz (120 Punkte). Für den achten Saisonlauf reist der Porsche Mobil 1 Supercup bereits am nächsten Wochenende (6.-8. September) in den Norden Mailands. Auf das Rennen im Königlichen Park von Monza freut sich besonders Gianmarco Quaresmini. Der 23-Jährige kommt aus dem italienischen Brescia und fährt für Dinamic Motorsport, das seinen Sitz in der italienischen Provinzhauptstadt Reggio Emilia hat.

Ergebnisse Spa-Francorchamps, Lauf 7 von 10

1. Dylan Pereira (L/Momo Megatron Lechner Racing)
2. Ayhancan Güven (TR/martinet by ALMÉRAS)
3. Jaxon Evans (NZ/Fach Auto Tech)
4. Larry ten Voorde (NL/MRS GT-Racing)

5. Florian Latorre (F/Fach Auto Tech)
6. Tio Ellinas (CY/Momo Megatron Lechner Racing)
7. Jaap van Lagen (NL/martinet by ALMÉRAS)
8. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing)
9. Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing)
10. Mikkel Pedersen (DK/Dinamic Motorsport)

Punktestand nach 7 von 10 Läufen

Fahrer-Wertung
1. Julien Andlauer (F/BWT Lechner Racing), 92 Punkte
2. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing), 92 Punkte
3. Ayhancan Güven (TR/martinet by ALMÉRAS), 76 Punkte

Qualifying

Erste Pole-Position im Porsche Mobil 1 Supercup für Dylan Pereira: Auf dem Circuit de Spa-Francorchamps in der wallonischen Region Belgiens fuhr der 22-Jährige im Qualifying am Samstag die schnellste Zeit. „Ich träume seit vier Jahren von der Pole-Position im Supercup. Dass mir das jetzt ausgerechnet auf meiner Lieblingsstrecke gelungen ist, freut mich umso mehr. Ich habe die Reifen auf optimale Temperatur bekommen und hatte wenig Verkehr vor mir. Das waren perfekte Bedingungen", sagte Pereira. Ebenfalls einen Platz in der ersten Startreihe sicherte sich Ayhancan Güven. Larry ten Voorde erreichte in seinem Porsche 911 GT3 Cup Rang drei.

Unter blauem Himmel und bei Temperaturen von 28 Grad Celsius zeigte sich Porsche-Junior Jaxon Evans zu Beginn des Zeittrainings formstark: Der 22-Jährige setzte auf der 7,004 Kilometer langen Strecke die erste Top-Zeit. In einer hochspannenden Schlussphase war allerdings Michael Ammermüller der Gejagte. Denn der zweifache Supercup-Champion führte bis wenige Minuten vor Ende der halbstündigen Session die Zeitentabelle an. Mit frischen Reifensätzen gelangen den 32 Fahrern dann eine Vielzahl neuer Bestzeiten. Erst übernahm ten Voorde die Führung, dann folgte Rookie Güven. Pereira unterbot seine beiden Konkurrenten auf seiner letzten schnellen Runde mit einer Zeit von 2:22,508 Minuten. Damit war der 22-Jährige 0,227 Sekunden schneller als Güven. „In der letzten Kurve habe ich leider etwas Zeit verloren. Trotzdem ist Platz zwei ein super Ergebnis fürs Rennen", sagte Güven.

Die zweite Startreihe wird von ten Voorde angeführt. Der Niederländer fuhr in einer Zeit von 2:22,744 Minuten durch die Ardennen-Achterbahn. „In der Eau Rouge habe ich auf meiner schnellsten Runde leider etwas übersteuert. Mit Blick auf die Meisterschaft ist es eine gute Ausgangssituation", sagte ten Voorde. Porsche-Junior Evans zeigte sich mit Startplatz vier zufrieden. „Mit dem freien Training war ich nicht wirklich glücklich. Im Qualifying war ich deutlich schneller unterwegs und freue mich auf das Rennen", sagte der 22-Jährige. Die Top fünf komplettierte Ammermüller.

Den sechsten Platz belegte Tio Ellinas vor Florian Latorre und Berkay Besler. Der aktuelle Führende in der Meisterschaft und Porsche-Junior Julien Andlauer beendete das Zeittraining auf Rang neun. „Das war leider eines meiner schwächsten Qualifyings in dieser Saison von mir. Als meine Reifen auf der idealen Temperatur waren, sind mir ein paar Fehler unterlaufen. Wir werden genau analysieren, was wir besser machen können. Trotzdem ist noch viel möglich und für die Meisterschaft zählt jeder Punkt“, sagte Andlauer. Neben ihm platzierte Jaap van Lagen seinen Neunelfer. Die Pole-Position in der ProAm-Wertung sicherte sich der Norweger Roar Lindland.

Der siebte Saisonlauf

Am Sonntag startet der siebte Saisonlauf des Porsche Mobil 1 Supercup um 12:30 Uhr Ortszeit. Das Rennen wird in mehr als 60 Ländern auf Eurosport übertragen und auch Sky sendet den Lauf in Großbritannien und Italien. In Deutschland berichtet Sport1 über den internationalen Markenpokal. Online zeigt der offizielle Formel-1-Streamingdienst (F1 TV) das Rennen.

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: media/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Dylan Pereira, Ayhancan Güven, 911 GT3 Cup, Porsche Mobil 1 Supercup, Rennen, Spa-Francorchamps, 2019, Porsche AG
Bildunterschrift: Dylan Pereira erwehrte sich aller Angriffe von Ayhancan Güven

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2019/motorsport/porsche-mobil-1-supercup-pmsc-2019-spa-lauf-7-motorsport-18518.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b3eafd42-6e70-43f0-846e-e9b81a2c8b19.zip

Externe Links